

KIRCHENNACHRICHTEN

Ev.-luth. Kirchgemeinde Crottendorfauch im Internet: www.evkirche-crottendorf.de**Gottesdienste****Mittwoch, 3. Dezember**

19.30 Uhr Gemeinsame Adventsfeier des Männerwerkes und des Frauendienstes im Kirchgemeindeheim

Samstag, 6. Dezember10–12 Uhr Jungschar Mädchen im Pfarrhaus
19.30 Uhr Adventsfeier des Ehekreises**2. SONNTAG IM ADVENT – 7. DEZEMBER**9.00 Uhr Advents-Andacht
16.30 Uhr Advents- und Weihnachtsmusik in der Kirche**Mittwoch, 10. Dezember**14.30 Uhr Adventsfeier des Feierabendkreises im Kirchgemeindeheim
19.00 Uhr Bibelstunde im Pfarrhaus**Donnerstag, 11. Dezember**

19.30 Uhr Adventsfeier des Mütterdienstes im Pfarrhaus

Samstag, 13. Dezember

16–19 Uhr Jungschar Jungs im Kantorat

3. SONNTAG IM ADVENT – 14. DEZEMBER9.00 Uhr Gottesdienst, parallel treffen sich die Kindergruppen, anschließend heiliges Abendmahl
10.45 Uhr Kindergottesdienst
17.00 Uhr Posaunenblasen im Kirchhof**Mittwoch, 17. Dezember**

19.00 Uhr Bibelstunde im Pfarrhaus

4. SONNTAG IM ADVENT – 21. DEZEMBER9.00 Uhr Gottesdienst, parallel treffen sich die Kindergruppen, anschließend heiliges Abendmahl
10.45 Uhr Kindergottesdienst**HEILIGER ABEND – 24. DEZEMBER**14.30 Uhr Posaunenblasen in der Kirche
15.00 Uhr Christvesper, parallel trifft sich die Kindergruppe „Kleine Fische“**1. CHRISTTAG – 25. DEZEMBER**5.00 Uhr Christmette
9.00 Uhr Festgottesdienst, anschließend heiliges Abendmahl**2. CHRISTTAG – 26. DEZEMBER**

9.00 Uhr Festgottesdienst, anschließend Heiliges Abendmahl, parallel findet eine Kinder verkündigung statt

1. SONNTAG NACH DEM CHRISTFEST – 28. DEZEMBER

9.00 Uhr Gottesdienst, anschließend heiliges Abendmahl

SILvester – 31. DEZEMBER20.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst, anschließend heiliges Abendmahl
23.30 Uhr Andacht zum Jahreswechsel in der Kirche**Leid in der Gemeinde****Heimgerufen wurden:**

Frau Christa Viehweg, geb. Groß, 92 Jahre

Frau Inge Groschupf, geb. Georgi, 91 Jahre

Frau Ria Baumann, geb. Wenzel, 83 Jahre



Danksagung

*Ruhe sanft und schlaf in Frieden,
hab' vielen Dank für deine Müh',
wenn du auch bist von uns geschieden,
in unseren Herzen stirbst du nie.*

Liebgard Nobis

*20.03.1937 † 04.10.2025

Tief bewegt von der großen Anteilnahme, die uns in den schweren Stunden des Abschieds von unserer lieben Mutter, Oma und Uroma entgegengebracht wurde, möchten wir uns bei allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten ganz herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt der Hauskrankenpflege Fuchs für die liebevolle Betreuung, Pfarrer Herold für die tröstenden Worte, dem Bestattungsdienst J. Mann für die hilfreiche Beratung und Unterstützung, der ehemaligen Praxis Dr. Oehme für die jahrzehntelange Betreuung, der Arztpraxis Dr. Mynett in Scheibenberg, dem Floristikfachgeschäft S. Langguth und der Gaststätte „Deutsches Haus“ für die Ausrichtung des Traueraffees.

In liebevoller Erinnerung

Kinder Dagmar, Alfons und Dolores mit Familien



Friedenskirche Crottendorf

Kirchennachrichten

auch im Internet: www.emk-crottendorf.de

Monatsspruch: „*Gott spricht: Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit und Heil unter ihren Flügeln.*“ *aus dem Buch des Propheten Maleachi Kapitel 3, Vers 20*

Dienstag, 2. Dezember

14.30 Uhr Seniorenweihnachtsfeier

Mittwoch, 3. Dezember

19.30 Uhr Frauenstunde

Sonntag, 7. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst zum 2. Advent mit Kindergottesdienst

Sonntag, 14. Dezember

10.00 Uhr Familiengottesdienst zum 3. Advent, anschließend Brunch

Sonntag, 21. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst zum 4. Advent mit Kindergottesdienst

Dienstag, 23. Dezember

18.00 Uhr öffentliche Hauptprobe des Mettenspieles

Mittwoch, 24. Dezember – Heilig Abend

14.00 Uhr Besinnung zur Weihnacht

Donnerstag, 25. Dezember – 1. Weihnachtstag

05.00 Uhr Christmette mit Mettenspiel

Freitag, 26. Dezember – 2. Weihnachtstag

10.00 Uhr Gottesdienst „Singen und Musizieren zur Weihnacht“ mit Kinderbetreuung

Sonntag, 28. Dezember

09.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit dem Gemeindebezirk Raschau, parallel Kindergottesdienst

Mittwoch, 31. Dezember – Silvester

20.30 Uhr Jahresschlussgottesdienst

Donnerstag, 1. Januar 2026

17.00 Uhr Bezirks-Gottesdienst zum Neuen Jahr

Offene Arbeit

Kinderbetreuung	sonntags während des Gottesdienstes
Büchertisch	vor und nach dem Gottesdienst
Schöpferische Handarbeiten	nach Absprache – montags 17.00 Uhr
Jugendkreis	sonnabends 19.30 Uhr
KOMMT Suchtkrankenhilfe, Montag, 1. u. 15. Dezember, 19.30 Uhr	
Kirchlicher Unterricht	
Klasse 8:	montags (ungerade Woche) 16.00 Uhr
Klasse 2–3:	dienstags (ungerade Woche) 15.30 Uhr
Klasse 5–6:	dienstags (ungerade Woche) 16.30 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft

Montag	08.12.2025	18:30 Uhr	Bibel-ART-Journaling
1. Weihnachtstag	25.12.2025	17:00 Uhr	Weihnachtsstunde
Neujahrstag	01.01.2026	17:00 Uhr	DAFÜR-Neujahrssstunde mit Abendessen
jeweils	donnerstags	19:30 Uhr	Gemeinschaftsstunde
	freitags	18:00 Uhr	Teeniekreis
	samstags	10:00 Uhr	Kinderstunde

**Zionskirche Walthersdorf**
Kirchennachrichten
auch im Internet: www.emk-crottendorf.de

Monatsspruch: „**Gott spricht: Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit und Heil unter ihren Flügeln.**“

aus dem Buch des
Propheten Maleachi Kapitel 3, Vers 20

Dienstag, 2. Dezember

14.30 Uhr Seniorenweihnachtsfeier in Crottendorf

Sonntag, 7. Dezember

09.00 Uhr Gottesdienst zum 2. Advent

Mittwoch, 10. Dezember

18.00 Uhr Gemeindeweihnachtsfeier

Sonntag, 14. Dezember

09.00 Uhr Familiengottesdienst zum 3. Advent

Sonntag, 21. Dezember

09.00 Uhr Gottesdienst zum 4. Advent

Dienstag, 23. Dezember

18.00 Uhr öffentliche Hauptprobe des Mettenspieles in Crottendorf

Mittwoch, 24. Dezember – Heilig Abend

14.00 Uhr Besinnung zur Weihnacht in Crottendorf

Donnerstag, 25. Dezember – 1. Weihnachtstag

05.00 Uhr Christmette mit Mettenspiel

Freitag, 26. Dezember – 2. Weihnachtstag

09.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst

Sonntag, 28. Dezember

09.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit dem Gemeindebezirk Raschau, parallel Kindergottesdienst

Mittwoch, 31. Dezember – Silvester

19.30 Uhr Jahresschlussgottesdienst

Donnerstag, 1. Januar 2026

17.00 Uhr Bezirks-Gottesdienst zum Neuen Jahr in Crottendorf

Offene Arbeit

Chor	nach Absprache
Jugendkreis	sonnabends 19.30 Uhr in Crottendorf
Stunde der Hilfe	Sonnabend, 6. Dezember 14.00 Uhr Adventsfeier im Pfarrhaus Schleitau
Frauenoase	Mittwoch, 10. Dezember, 09.00 Uhr im Betsaal Walthersdorf

**Termine Dezember 2025****Crottendorf:**Montag, 01. u. 15.12. 19.³⁰ Uhr Gesprächskreis Erwachsene
Treff: Evangelisch-methodistische Friedenskirche Crottendorf**Königswalde:**Donnerstag, 11.12., 19.⁰⁰ Uhr Gesprächskreis Erwachsene
Treff: Evangelisch-methodistische Erlöserkirche Königswalde, Lindenstraße 12, 09471 Königswalde**Cranzahl:**Montag, 15.12., 18.³⁰ Uhr KOMMT... Sprechstunde
19.⁰⁰ Uhr Gesprächskreis Erwachsene
Treff: Evangelisch-methodistische Friedenskirche, 09465 Sehmatal-Cranzahl, Dorfstraße 19**Annaberg-Buchholz:**Mittwoch, 03.12., 18.⁰⁰ Uhr KOMMT... Punkt
Treff: Evangelisch-methodistische Kirche „Kirche am Emilienberg“, Emilienberg 10, 09456 Annaberg-Buchholz**Mildenau:**Donnerstag, 11.12., 19.⁰⁰ Uhr Gesprächskreis Erwachsene
Treff: Evangelisch-methodistische Erlöserkirche Königswalde, Lindenstraße 12, 09471 Königswalde**Geyer:**Dienstag, 16.12., 18.¹⁸ Uhr KOMMT... 18.18 Geyer
Treff: Evangelisch-methodistische Kirche, Wiesenstr. 10, Geyer

*Liebe Freunde und Mitglieder
vom Förderverein KOMMT... Suchtkrankenhilfe Crottendorf e.V.,
liebe Leserinnen und Leser des Crottendorfer Anzeigers,*



*wir wünschen allen eine ruhige,
friedliche und gesegnete Advents- und
Weihnachtszeit sowie ein gesundes
und glückliches neues Jahr.
Fürchte dich nicht! Siehe, ich
verkündige euch große Freude,
die allem Volk widerfahren wird; denn
euch ist heute der Heiland geboren,
welcher ist Christus,
der Herr, in der Stadt Davids.*

Im Namen des Vorstandes
Roland Fritzsch



Liebe Leserinnen und Leser,

in der Ausgabe November endete unsere Zeitreise mit den Leistungen und Erfolgen unserer Sportlerinnen und Sportler bis zum Ende der 60er Jahre.

Bevor wir zum letzten Teil kommen, möchten wir uns für einen Fehler im zweiten Teil entschuldigen.

Richtig muss es heißen: „Wilfried Wenzel ... spielt sogar noch in der ersten Mannschaft, die der Bezirksklasse angehört.“

Wie es ab 1970 mit dem Sport und besonders dem Fußball in Crottendorf weiterging, lesen Sie im folgenden III. Teil.



105 Jahre Fußball in Crottendorf – Teil III

- # 1970 nach dem Pokalsieg entwickelten sich in den darauffolgenden Jahren, trotz kleiner Rückschläge, die Männermannschaften (1., 2. und sogar eine 3. Mannschaft) stetig. Mit den „NVA-Heimkehrern“ und den Heiratszugängen (Kauler, „Mann“ und Fischer, „Rein“) kam ab 1973 eine deutliche Leistungssteigerung, so dass 1974 erstmals Meister, Pokalsieg und der Aufstieg in die Bezirksklasse gelang.
- # 1978 konnte dieses Kunststück noch einmal wiederholt werden. Wir ehemaligen Aktiven aus dieser Zeit nennen dieses Jahrzehnt „Die goldenen 70er Jahre“. In dieser Zeit muss man die Arbeit des Trainers Karle „Kar“ Pöschl und des Trainers und Mannschaftsleiters Matthias „Stein“ Steinberger besonders hervorheben! Außerdem möchte ich an dieser Stelle vier Sportkameraden nennen, die von 1970 bis 1978 bei allen Titelgewinnen beteiligt waren: Joachim „Jo“ Gehlert, Bernd Klotz, Wolfgang „Els“ Wittig und der „Allzeit-Torschützen-König“ Andreas „Wibbel“ Hunger.
- # 1980-85 in den 1980er Jahren wurde die 1. Mannschaft langsam umgebaut. Die Crottendorfer Elf spielte eine gute Rolle in der 1. Kreisklasse, wurde 1983 sogar Kreispokalsieger und gewann daran anschließend zwei Pokalspiele auf Bezirksebene.
- # 1986/87 Die Höhepunkte waren die Freundschaftsspiele gegen das Oberligateam von Wismut Aue im Winter bei Eis und Schnee.
- # 1988/89 wurden wir nochmals Kreismeister. Besonderen Dank verdient Mirko Pöschl für seine aufopferungsvolle und erfolgreiche Trainertätigkeit in dieser Zeit.
- # 1990 Am 24. April erfolgte die Rückbenennung der BSG Fortschritt in Sportverein Blau-Weiß Crottendorf – die Veranstaltung hierzu fand in der Glashütte und mit Unterstützung des Hettinger Sportvereins statt.
- # 1997 Am 14. Juni erfolgte der 1. Spatenstich für den Neubau „Vereinsgebäude am Sportplatz“; hier gilt ein besonderer Dank dem langjährigen Verantwortlichen Stefan „Pepe“ Viehweg und seiner Frau.
- # 2003 begann man sachsenweit mit der Beseitigung der Schäden des Hochwassers von 2002. Durch die Initiative einiger Sportfreunde, großzügiger staatlicher Förderung und mit Eigenmitteln der Gemeinde konnte ein neuer Kunstrasen-Sportplatz Wirklichkeit werden. Hier bleibt das Engagement von Peter Schulz unvergessen.
- # 2004/05 waren dann gekennzeichnet durch die erfolgreiche Realisierung dieser Baumaßnahme. Dabei zeichneten sich der Spartenleiter Gerd Britschka mit seinem Sparten-Vorstand, auch wieder die gesamte Leitung des SV Blau-Weiß und die Gemeindeverwaltung aus!
- # 2006/07 Kreispokalsieger
- # 2007/08 Kreispokalsieger und 2. Platz Kreisliga
- # 2008/09 Aufstieg in die Bezirksklasse.
- # 2009/10 Aufstieg in die Bezirksliga, Fans feiern den Aufstieg in der Glashütte und auf der Straße davor.
- # 2011/12 2. Platz in der Bezirksliga, ein Punkt fehlt zum Aufstieg in die Landesliga und Zuschauerrekord mit 960 zahlenden Zuschauern im Sachsenpokal gegen Chemie Leipzig; 2:3 nach Verlängerung!
- # 2017/18 nochmals Pokalsieger



Aktion für
Mirko Pöschl 2012
Foto: privat

Damit möchte ich meinen Rückblick beenden, denn die weiteren Details kennt Ihr bestimmt besser als ich. Ich würde nun gern die 4. Strophe unseres Fußballliedes „Wer hat die Welt so schön gemacht, wer hat das Fußballspiel erdacht. ...“, vortragen:

*„Die Schildkröte auf unsrer Brust,
macht uns das Spiel erst recht zur Lust,
drum weiter mit vereinter Kraft
bis es zum Meister ist geschafft!
: Auf grünem Rasen spielen wir
für unser blau und weiß Panier :“*

Das wünsche ich euch von ganzem Herzen, wenn es auch nicht so schnell mit der Meisterschaft klappen sollte, weiterhin viel Freude an unserem „Fußball“, spielt auch in Zukunft einen „gepflegten Ball“, haltet Kameradschaft und bleibt unserem SV Blau-Weiß treu!

Zum Abschluss ein herzliches Dankeschön für Ihr bzw. Euer Interesse. Ein besonderer Dank gilt meinen Sportfreunden Matthias Steinberger und Frank Wiesehütter für die Bereitstellung von Daten und Unterlagen aus den letzten Jahrzehnten. Es war auch teilweise für mich spannend, genauer in die Sport- und besonders Fußballgeschichte unseres Heimatortes zu schauen.

„Glück auf“ und „Macht’s gut“

Euer Sportfreund Wolfgang Häberlein

Die nächste Blutspendeaktion in Crottendorf findet statt

am Mittwoch, den 10.12.2025
von 13:00 bis 18:00 Uhr
(Änderungen vorbehalten)



in der Neuen Oberschule,
Annaberger Straße 202 b,
Crottendorf

Impressum:

Herausgeber: Gemeindeamt Crottendorf, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Tel. 037344 765-0, www.crottendorf.de, E-Mail: gemeindeamt@crottendorf.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister

Verantwortlich für den übrigen Teil: Der jeweilige Verfasser, für den Inhalt nichtamtlicher Beiträge übernimmt der Herausgeber keine Verantwortung.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder, die sich nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers decken muss.

Satz/Repro/Druck: ERZDRUCK GmbH Vielfalt in Medien,
Betriebsstätte Annaberg-Buchholz, Tel. 03733 64090.

Der Anzeiger erscheint monatlich zum 1. des Monats und ist für 0,70 € erhältlich.

(Die Weihnachtsausgabe kostet 1,10 €.)

Der Herausgeber hat in Ausnahmefällen aus Platzgründen das Recht auf Änderungen bzw. Kürzungen der eingebrachten Beiträge.

Jeglicher Nachdruck – auch auszugsweise –
bedarf der Zustimmung des Herausgebers.



Of dr Ufnbanf

Großvatergeschichten

„Wie man isst, so arbeitet man“

Am Schlimmsten wurde die Materialbelieferung nach dem Krieg. Die Firmen waren zum größten Teil zerbombt oder konnten so gut wie nichts mehr liefern. Die Firma Arno Lorenz in Chemnitz hatte bei dem schweren Bombenangriff am 5. März 1945 alles verloren. Notdürftig richtete sich der Inhaber in einem Gartenhäuschen außerhalb der Stadt einen kleinen Laden ein. Ich erinnere mich noch an eine abenteuerliche Fahrt dorthin. Vater hatte Eberhard und mich beauftragt, mit der Bahn nach Chemnitz zu fahren, um einige versprochene Zutaten bei dieser Restfirma abzuholen. Wir fuhren zunächst auf der damals noch bestehenden Eisenbahnlinie Crottendorf – Zwönitz, um dann in den überfüllten Zug Aue – Chemnitz umzusteigen. Massen von Menschen stürmten den Zug, um noch mitfahren zu können. Selbst die außen an den Wagons angebrachten Plattformen waren überfüllt. Zusammengedrängt fanden auch Eberhard und ich auf einer solchen noch ein Plätzchen. Ich stand am äußersten Rand dieser geländerlosen Außen-Stehplätze. Als der Zug mit einem Ruck anfuhr, verlor ich das Gleichgewicht und musste mich am nächsten Wagen abstützen. Während der Fahrt zogen mich beherzte Fahrgäste wieder zurück auf die Plattform. Es ging damals hart an einem Absturz auf die Gleise vorbei.

In Chemnitz suchten wir uns den Weg durch die vollständig zerstörte Stadt am Schlossteich vorüber bis zu diesem „Kesselgartenweg“, in dem wir das Gartenhäuschen fanden. Von einem übrig gebliebenen Angestellten der Firma erhielten wir etwas steinartige Kreide, zwei Rollen Heftgarn und Zellwolleinlage für ein Sacco, sowie ein Dutzend Hosenknöpfe, die aus Presspappe bestanden. Übrigens fertige man damals auch Hosenknöpfe aus Holz an!

Noch ein Gedanke zur Lebensmittelversorgung. Unsere Bäckersfrau, die Kästner Martha, von der ich schon erzählte, steckte uns Jungs beim Einkaufen manchmal heimlich ein Brot ohne Marken zu. Sie und ihr Ernst, den ihr schon von den Geschichten aus dem Ersten Weltkrieg und aus den Maßbücher-Notizen kennt, waren mit den Eltern gut befreundet.

Als die Lebensmittellage immer prekärer wurde, gab es mittags bei Pellkartoffelgerichten ein regelrechtes Wettschälen. Es waren ja außer unserer fünfköpfigen Familie immer auch Lehrlinge und Gehilfen zu beköstigen. Dietmar setzte sich meist als Erster auf die Bank, die am Fenster stand, an den Tisch und versteckte sich zwei oder drei Kartoffeln hinter seinem Rücken, um sie dann nach und nach genauso heimlich wieder hervor zu holen. Edgar, der Lehrling, war so unheimlich schnell im Kartoffelschälen, dass Mami dann um der Gerechtigkeit willen die Kartoffeln jedem zuteilte.

In manchen Familien war die Not so groß, dass beim Braten von „Bröselgötzen“, der aus geriebenen gekochten Kartoffeln bestand, die Pfanne mit Resten von Stearinkerzen ausgerieben wurde, damit das Zeug nicht anbrannte. Der Kupferberger Anton erzählte oft im Spaß, dass seine Frau das Mittagessen etwas abwechslungsreich gestalten wollte, indem sie einen Topf Kartoffeln kochte, die Hälfte davon als Pellkartoffeln servierte und die andere Hälfte schälte und rieb. Das war dann das „Gemüse“!

Kurz vor Kriegsende hatte sich ein versprengter deutscher Truppenteil für einige Tage in den Nebengebäuden des Forsthause einquartiert. Nach dem Abzug dieser Soldaten, die sich irgendwie einzeln in ihre Heimat durchschlagen wollten, fand man ein kleines Lager „eiserner Rationen“. Es waren hauptsächlich kleine, sehr harte Kekse. Diese für damalige Zeiten willkommene Zusatznahrung wurde natürlich bald entdeckt. Auch wir Jungs holten uns einen Beutel von diesen Schätzten.

Edgar war nicht nur schnell im Kartoffelschälen, sondern auch ein ganz fixer Schneider. Bei ihm bewahrheitete sich Vaters Weisheit: „Wie man isst, so arbeitet man“, obwohl Vater am ersten Tag von Edgars Lehrzeit ziemlich geschockt war. Bevor er seine Arbeit, die ja in der ersten Zeit der Lehre nur aus dem Erlernen der verschiedenen Sticharten besteht, begann, setzte er sich eine Brille auf. Er war stark kurzsichtig, aber davon ist bei dem Einstellungsgespräch mit

den Eltern keine Rede gewesen. Kaum hatte sich Vater von diesem Schreck erholt, gab's die nächste Überraschung. Edgar nahm, als sei es die selbstverständlichste Sache der Welt, die ihm ausgehändigte Heftnadel in die linke Hand. Trotzdem versuchte es Vater mit ihm.

Das Anlernen war schwierig, denn alle Arbeiten führte Edgar im Gegensatz zu uns Rechtshändern von links nach rechts aus. Es war von unseren Angestellten der einzige Linkshänder in all den Jahren und doch stand er allen anderen Lehrlingen und Gehilfen in seiner Arbeit in nichts nach. Edgars Bruder geriet in amerikanische Gefangenschaft und schickte ab und zu Päckchen mit etwas Schokolade und Kakao. Der Vater der beiden war gefallen, die Mutter starb zeitig. Den Inhalt dieser Päckchen versteckte Edgar hinter seinem Bett. Er hatte Angst, dass wir doch etwas von diesen Kostbarkeiten naschen könnten. Auf den Gedanken, uns davon kosten zu lassen, kam er nicht. Ich konnte es ihm auch nicht verdenken, das Verlangen nach allem Essbaren, besonders nach solchen Naschereien, die wir fast zehn Jahre lang nicht mehr kannten, war zu übermächtig. Als sein Bruder 1948 aus Amerika zurückkam und sich in Elterlein ansiedelte – ursprünglich wohnten sie in Bärenstein – kündigte Edgar bei uns, um mit nach Elterlein zu ziehen. Edgar wurde nicht alt. Er erkrankte an Lungen-TBC. Ich besuchte ihn 1964 noch einmal in Waldenburg in der Lungen-Heilstätte, kurz bevor er starb.

Aus dem Buch „Großvatergeschichten“ von Leberecht Heiße

De Crutndärfer Raacherkarzle

*Im Arzgebirg zer Weihnachtszeit, dos is bei uns esu,
gehärn de Raacherkarzle un ah de Mannle abn drzu,
die machen ah enn gutn Duft,
wenn dos Raachermannl bleest dan Qualm dann in de Luft.*

*Gemacht warn die Karzle nu schie viele Gahr,
in Crutndorf, Ihr kennts gelaabn, is is schie wahr.*

*De Graupner Freya hot ah mit Karzle machn ahgefange,
weil dos Gald tat hintn un vorn net lange,
mit dr Hand hot se die gemacht,
un durchgemacht bestimmt ah e manche Nacht.*

*Mietmachn mussten natürlich ah de Kinner,
denn de Nut, die war nu mol drhinner,
de klaane Küch, dos war ihr Warkstatt,
weil se kaa annersch Stübl domols hatt.*

*De Freya mit de fartign Karzle dann offn Handel gange is,
mit enn Trachkorb un enn Bauchlodn, dos is gewiss,
ihre Kinner ham ah verkaaft die schwarze Waar,
in Dorf un Stadt e manches Gahr.*

*Dos war domols fei e tüchtche Ploch,
doch annersch is dos heitzetoch,
do gibt's Maschine do drzu,
un fartich sei die Karzle dann im nu.
Ah verkaafn tinne se die überol im Land,
denn de Crutndärfer Karzle sei doch überol bekannt.*

*Kaafen kaste Karzle aber fast in jeder Farb,
ah ne Duft gibt's itze ganz noch Bedarf,
do kaste klaane, mittlere un ah grüße kaafn,
do brauchste aber gar net weit ze laafn,
weils die ja in jeden Loden un ah im Internet gibt,
iech hob aber noch enn annern Tipp,
salber machen kast Dir Deine Karzle aber ah,
nochert haste schwarze Karzle un de Händ aber ah.*

*Do giebste mol ins Raacherkarzleland,
die derzehln dier dodrieber allerhand,
vielleicht gibt's do ah noch enn besondern Trick,
off alle Fälle wünsch iech Eich drzu viel Glück.*

*Net blus Karzle un ah anner Zeich kaste kaafn dortn ubn,
do gibt's ah noch Kaffee un drzu ah gutn Kuchn,
enn Tisch bestellen musste aber dodru,
nu gutn Appetit un genießt dos alles ner in aller Ruh.*

Irene Schindler



Achtung! Achtung!

Liebe Seniorinnen,
liebe Senioren!

Im Monat Dezember treffen wir uns am Mittwoch, **17. 12. 2025** um **14:00 Uhr** im „Landgasthof am Park“ zu unserer **Weihnachtsfeier**.

Bis dahin wünschen wir allen Senioren eine besinnliche und frohe Adventszeit.



MÜNZNER

Anwaltskanzlei

... mit Recht an Ihrer Seite!

Norman Münzner Rechtsanwalt

Adam-Ries-Passage · Adam-Ries-Straße 57 B
09456 Annaberg-Buchholz · Tel. 03733 6797510



www.nm-rechtsanwalt.de · info@nm-rechtsanwalt.de

PRAXISÜBERNAHME
Ab 1. Januar 2026

PhysioFit Tabea Mann
Schillerstr. 81a
09474 Crottendorf
037344/8627

Tag der offenen Tür
02.01.2026
10.00 Uhr - 15.00 Uhr

Rezeptanmeldungen bereits vom
15.12.2025 - 19.12.2025 (08.00 Uhr - 12.00 Uhr)
möglich!

Original
Crottendorfer
SEIT 1936

Feuerträume
Produktvorführung
mit anschließendem
ABSCHLUSSFEUERWERK

am
RÄUCHERKERZENLAND
29.+30.12.25 18 Uhr

Das Ladengeschäft & Café AnnaBella
schließen 18 Uhr.
Für euer leibliches Wohl ist
bestens gesorgt!

Arbeitsrecht: Fristlose Kündigung

In letzter Zeit wird unsere Anwaltskanzlei zunehmend oft nach dem Ausspruch einer fristlosen Kündigung beauftragt. Meist wissen die Betroffenen nicht, was ihnen konkret vorgeworfen wird und was letztlich zur Beendigung des Arbeitsverhältnisses geführt haben soll.

Unser Mandant, ein Familienvater in den Vierzigern, sprach mit einer solchen fristlosen Kündigung bei uns vor. Seine vorangegangenen Versuche, seine Arbeitgeberin zu kontaktieren und nach den Gründen der Kündigung zu fragen, blieben ohne Erfolg. Ohne Vorwarnung stand er nun plötzlich vor dem Verlust seiner Existenzgrundlage. Telefonisch wurden auch uns gegenüber nur allgemein „angebliche Pflichtverletzungen“ genannt, „die eine Weiterbeschäftigung unzumutbar machen“ sollten. Genaueres konnte oder wollte man nicht mitteilen.

Eine kurzfristige außergerichtliche Klärung war somit nicht möglich. Unser Mandant wollte die Kündigung aber auch nicht einfach so hinnehmen. Damit blieb nur der Gang zum Arbeitsgericht Chemnitz. Innerhalb der 3-Wochen-Frist wurden Kündigungsschutzklage erhoben und weiterhin die Arbeitskraft angeboten.

Eine fristlose Kündigung ist strengen Voraussetzungen unterworfen. Nach § 626 BGB müssen Tatsachen vorliegen, auf Grund derer dem Kündigenden unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalles und unter Abwägung der Interessen beider Vertragsteile die Fortsetzung des Dienstverhältnisses bis zum Ablauf der Kündigungsfrist oder bis zu der vereinbarten Beendigung des Dienstverhältnisses nicht zugemutet werden kann. Die fristlose Kündigung kann auch innerhalb von zwei Wochen erfolgen.

Im Gütetermin vor dem Arbeitsgericht Chemnitz musste die Arbeitgeberin einsehen, dass die Voraussetzungen für eine fristlose Kündigung eben nicht erfüllt sind, noch nicht einmal ansatzweise. Die Kündigung wurde daraufhin zurückgenommen und die Klage anerkannt. Unser Mandant wurde zudem ausdrücklich um Entschuldigung für seine Unannehmlichkeiten gebeten; etwas, was wir trotz unserer langjährigen Tätigkeit im Arbeitsrecht so auch noch nicht erlebt hatten. Hintergrund der fristlosen Kündigung war letztlich der Verlust eines Kunden mit dem Versuch, bei den Personalkosten kurzfristig zu sparen. Inzwischen konnte der Verlust dieses Kunden jedoch abgewendet werden und unser Mandant war so fair, die ehrliche Entschuldigung seiner Arbeitgeberin anzunehmen. Er konnte nicht nur erfolgreich in seinen Job zurückkehren, sondern erhielt für die Zwischenzeit seinen Lohn vollständig nachgezahlt, obwohl er seit der fristlosen Kündigung keinen Tag mehr gearbeitet hatte.

Inzwischen sind einige Monate vergangen. Unser Mandant geht weiter seiner Arbeit nach und ist dankbar, dass wir uns für seine Rechte eingesetzt haben. Sollte es auch in Ihrem Arbeitsverhältnis Probleme geben, die Sie über eine Kündigung nachdenken lassen, oder sollten Sie selbst eine Kündigung erhalten haben, dann steht unsere Anwaltskanzlei gern beratend und vertretend mit Recht auch an Ihrer Seite.

MÜNZNER Anwaltskanzlei, Rechtsanwalt Norman Münzner
www.muenzner-anwaltskanzlei.de





Familienzentrum Crottendorf e.V.

Unser besinnliches Dezember-Angebot

ANMELDEN
MITMACHEN
SPASS HABEN

Hauptstraße 70
09474 Crottendorf OT Walpersdorf
Tel.: 03733/ 672 795
Mobil.: 0172/ 8550 284
Mail: familienzentrum@freenet.de
www.familienzentrum-crottendorf.de

Wir treffen uns regelmäßig zu Spiel, Spaß & Förderung

Anmeldung dringend erforderlich!

bei Katrin 0162/ 34 121 84

Mo 08.30 Uhr „Bunte Krabbelkäfer“

mit Katrin, Elke & Lydia zum Frühstück, Singen, Tanzen und Spielen

Di 10.00 Uhr Eltern- Kind-Programm

mit Lydia zur Sprach und Bewegungsförderung

Do 10.00 Uhr Babymassage

mit Katrin

Mo-Do 09.00 Uhr Kleinkind-Betreuung

mit Ruth, Elke & Katrin

Mo 16.00 Uhr „Kleine Musikanten“

mit Lydia

Mo- Do Elternbegleitung: Fragen rund um Erziehung & Familie in Notlagen oder einfach zum Plaudern! Anja Rother 0172/ 85 50 284

Wir sind für euch da! Offene Kinder- und Jugendarbeit, Integration & Sprache

Anmeldung bei Anja Rother 0172/ 85 50 284

Die - Do 13.00- 15.00 Uhr HA-Unterstützung und Lernhilfe für Schulkinder und Azubis

Mo - Do 13.00- 16.00 Uhr Interkultureller Kinder- & Jugendtreff mit Darja

Fr. 17.00- 21.00 Uhr Internationaler Treff für junge Erwachsene

Die 10.00- 12.00 Uhr Deutschkurs mit Anja für Ukrainer „Anfänger & Fortgeschrittene“

Die - Do 09.00- 12.00 Uhr Deutschkurs mit Roswitha

Mo + Do 10.00- 11.30 Uhr „Die Welt nebenan“ lockerer Gesprächskreis für Frauen & Mütter in schwierigen Lebenslagen mit Kinderbetreuung und anschließend gemeinsames Mittagessen mit Darja oder Anja

Sport & Tanz im Familienzentrum

Anmeldung bei Gabi 0174/ 97 68 129

Die 09.00 Uhr Seniorensport Gruppe 3

mit Uta

Die 18.00 Uhr Fitness-Dance

mit Gabi & Heike

Mi 09.30 Uhr Mama-Sport

mit Michaela & Kinderbetreuung

Mi 17.00 Uhr Line Dance

mit Barbara

Do 18.00 Uhr Orientalischer Bauchtanz

mit Adriana aus Brasilien Grundkurs

Do 16.45 Uhr Problemzonengymnastik

mit Kinderbetreuung

Sport & Tanz im Möbelwerk Walpersdorf Anmeldung 0152/ 078 688 54

Mi 18.00 Uhr Fitness-Dance mit Yvonne

Sport in der Turnhalle der „Neuen Mittelschule“ in Crottendorf

Mi 16.00- 17.00 Uhr Kindersport für Vorschulkinder mit Claudia, Dana & Daniela Anmeldung kindersport.crottendorf@gmail.com

Sport im Mehrzweckgebäude in Crottendorf mit Renate

Mo 15.45 Uhr Seniorensport Gruppe 1

Mo 16.45 Uhr Seniorensport Gruppe 2

Mi 18.30 Uhr Beckenbodengymnastik

Basteln & Malerei im Familienzentrum Anmeldung bei Katrin 0162/ 34 121 84

Die ab 15 Uhr Aquarellmalerei für Jugendliche und Erwachsene

Mo 13- 17 Uhr Nähnachmittag für Frauen & Mädchen

Do 13.00 Uhr Bastelnachmittag für Jung & Alt

Instrumente und Gesang treffen hier mit viel Spaß immer den richtigen Ton!

Anmeldung bei Gabi 0174/ 97 68 129

Mo-Do. Zeit nach Absprache Gitarrenkurs mit Sebastian & Gabi

für Anfänger und Fortgeschrittene

Mo 17.00 Uhr Probe „Singende Hutschachteln“ mit Gaby & Gabi

Do 17.00- 18.00 Uhr Trommelgruppe mit Darja

Mi 15.30- 18.00 Uhr Probe der intern. Musikgruppe „CantaMundo“

mit Fritz, Gabi & Darja

Kleiderkammer

Mittwoch
12.30 -15.30 Uhr

oder nach
Vereinbarung!





Der „biblische Weihnachtsberg“ bei der Familie Schwind in Crottendorf

Nun ist es wieder soweit. Für das Erzgebirge kommt jetzt die schönste Zeit. Lasst uns diese Zeit mit all unseren Sinnen erleben. So wie auch in den zurückliegenden Jahren öffne ich gern die Türen zu unserer Ausstellung für interessierte Besucher.

„Traumhafte Kristalle“ aus aller Welt, ein „Mechanisches Bergwerk Steinkohle“ und der „Biblische Weihnachtsberg“ können bewundert werden. Wo kann man prachtvolle große Kristallstufen einmal in die Hände nehmen? Hier ist es möglich. Amethyst, Bergkristall, Rauchquarz, Achat, Silbererz und auch Edelsteine können in die Hand genommen werden und sind in ihrer Schönheit zu bewundern.

Der Ursprung der Weihnachtsberge ist bei meinem Großvater zu suchen. Er hat bei Zwickau als Bergmann in der Steinkohle gearbeitet. In seiner Freizeit hat er Miniaturschnitzerei aus-



geübt. Das „Mechanische Bergwerk Steinkohle“ entstand in den Jahren nach 1870 und widerspiegelt seine schwere Arbeit als Bergmann. Sein größtes und bedeutendstes Werk ist der „Biblische Weihnachtsberg“. Die alte Hausbibel aus dem Jahr 1859 war der sogenannte Leitfaden für die Umsetzung des biblischen Wortes über das Leben und die Figuren und Szenen des Lebens Jesu. Die in der Bibel genannten Personen hat er in den Proportionen des Körpers und ihrer Haltungen 100-prozentig wiedergegeben. Jeder Figur hat er in der Kleidung ständig die gleiche Farbgestaltung gegeben. Ich sage gerne dazu: Jeder Weihnachtsberg hat sein eigenes Gesicht. In der Vorweihnachtszeit, aber auch über das gesamte Jahr kann unsere Ausstellung nach Voranmeldung besucht werden. Zum Weihnachtsmarkt unseres Erzgebirgszweigvereins am 2. Adventswochenende ist unsere Ausstellung von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

Sie sind herzlich willkommen.



Familie
Siegbert Schwind
Pfarrteichweg 109
(hinter dem Bauhof)
Crottendorf
Tel.: 037344 8892

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Treue.
Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben gesegnete
Weihnachten, erholsame Feiertage, viel Gesundheit
und allzeit gute Fahrt im neuen Jahr!

RENAULT

DACIA

AUTODAUS MOHE

MOHE AUTOMOTIVE



Allianz

Wir möchten vor den Weihnachtstagen und zum Jahresende die Gelegenheit nutzen, für die gute Zusammenarbeit Danke zu sagen!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten wunderschöne Feiertage und einen guten Rutsch in ein erfolgreiches nächstes Jahr!

Auch im neuen Jahr sind wir wie gewohnt für Sie da.

Allianz Generalvertretung

Uta Lötzsch

Gasanstaltstraße 164c

09474 Crottendorf



Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest sowie viel Glück und Gesundheit für's neue Jahr.

Friseur - Team
Marielle Schaarschmidt



 CONSULTING
Michael Graßmann

Das Jahr 2025 war für uns ein Jahr des Wachstums und der gemeinsamen Erfolge. Wir bedanken uns herzlich bei all unseren Mandantinnen, Mandanten und Geschäftspartnern für das Vertrauen, die konstruktive Zusammenarbeit und die spannenden Projekte, die wir gemeinsam realisieren durften.

Es war uns eine Freude, Ihre Ideen gemeinsam in erfolgreiche Projekte zu verwandeln.

Mit Erfahrung, Weitblick und Leidenschaft begleiten wir Sie auch 2026 bei Gründung, Nachfolge und Fördermöglichkeiten - für eine erfolgreiche Zukunft Ihres Unternehmens.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



*Ihr Team von
Consulting Michael Graßmann*

WWWCONSULTING-GRASSMANN.DE

*Herzlichen Dank
für Ihre Treue!
Wir wünschen Ihnen
ein frohes Fest und
alles Gute für's
neue Jahr!*

UVS GmbH

Oberwiesenthaler Straße 10A
09474 Crottendorf
Telefon: 037344 8911
info@uvs-versicherungsmakler.de



Dankbarkeit macht das Leben erst reich.

Dietrich Bonhoeffer

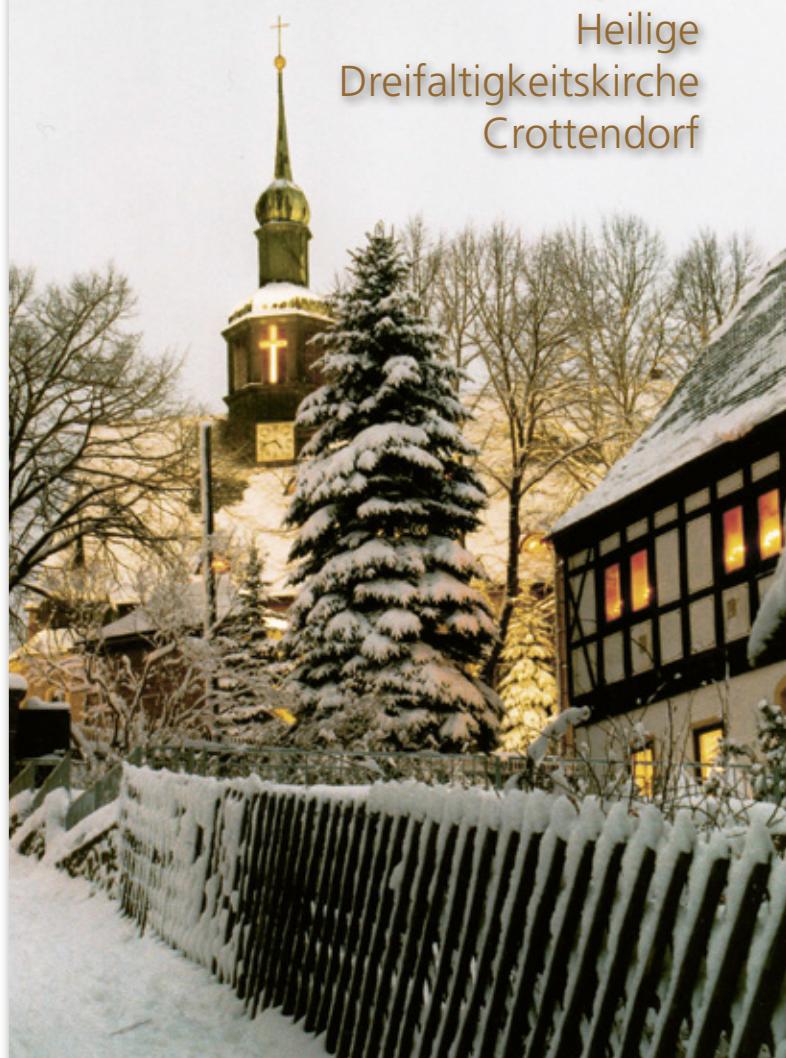


Ich sage **DANKE** für das uns entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

Ich wünsche meinen Mitarbeitern mit ihren Familien, allen Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten für das Weihnachtsfest besinnliche Stunden bei Kerzenschein, Freude und Frieden an allen Tagen sowie ein gesegnetes, gesundes neues Jahr.

Sebastian Meyer • DACHDECKERMEISTER

Ladestraße 5 • 09474 Crottendorf • Tel. 037344/139949



Weihnachtsmusik



Klaus Heizmann (*1944)
Lichter der Hoffnung



Sonntag, 7. Dezember 2025, 16:30 Uhr
Ev.-Luth. Dreifaltigkeitskirche Crottendorf



Ausführende: Kammerchor und Kantorei Crottendorf
Kantorei Schleitau
Solisten und Instrumentalisten

Leitung: Sebastian Rau

Der Eintritt ist frei. Für die Unkosten dieser Weihnachtsmusik bitten wir um eine Spende.



Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr. Gleichzeitig bedanken wir uns bei unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen.

Glasveredlung Siegel-Glas GmbH

SIEGEL GLAS

Cranzahler Weg 188
09474 Crottendorf
OT Walthersdorf
+49 3733 66089
contact@siegel-glas.de

www.siegel-glas.de

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und ich wünsche allen eine schöne und ruhige Advents- und Weihnachtszeit sowie eine gesundes glückliches Jahr 2026. Ich bedanke mich für das entgegengebrachte Vertrauen und freue mich auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Auto Weigel - Inh. Frank Weigel
Gartenstraße 88 B – 09474 Crottendorf
Tel. 0172 / 7747717 – Fax: (03 73 44) 139858

Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr wünscht Familie Müller

KOI MÜLLER ERZGEBIRGE

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 250B
09474 Crottendorf
Telefon 037344/78 480
www.koi-mueller-erz.de

**EIN KIND, VON MENSCHEN GEBOREN; EIN SOHN, VON GOTT GEGEBEN.
DAS IST DAS GEHEIMNIS DER ERLÖSUNG DER WELT.** DIETRICH BONHOEFFER

Frohe Weihnachten und für das neue Jahr Glück, Gesundheit und Erfolg, verbunden mit dem Dank für das bisher mir entgegengebrachte Vertrauen und der Hoffnung auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Danilo Richter

Buchführungsservice | Belegaufbereitung | Lohnrechnung
Nitzschhammerweg 70 B, 09474 Crottendorf, Tel. 037344/7161

Mit herzlichem Dank für Ihr Vertrauen im vergangenen Jahr wünschen wir Ihnen eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit im Kreise von Familie, Freunden und Bekannten. Möge das Jahr 2026 Ihnen Gesundheit, Glück und Wohlergehen bringen.

Wir wünschen Euch allen von ganzem Herzen eine frohe, besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und alles Gute für das Jahr 2026, verbunden mit einem Dankeschön für eure Treue, gute Zusammenarbeit sowie das entgegengebrachte Vertrauen.

U&M Betreuung und Hauswirtschaft *
Lohnsteuerhilfeverein HILO * Servicebüro
Ute Meißner & Mitarbeiter
Gartenstraße 88 D 09474 Crottendorf
Tel. (03 73 44) 84 07
Fax: (03 73 44) 7 91 89

Frohes Fest

WPA WÜNSCHT DAS

www.wpa-anna.de • 03733 55 55 55



Mei Puppenstub

Endlich war's wieder su weit! De Adventszeit war lusgange un nu wur de Puppenstub vun Buden runnergehult. Dos war e Fast for mei Schwester un miech. Do gobs zwee grüße Zimmer, e Kammer un e Wohnküch. Die warn noch vun unnerer Mutter un is Möbel, wos drinne stand, war desdorwagn aah alt. Nochert gobs noch 3 klaane Stebn, die hatten unnere Leit gekaافت, wu mir epper su 6 oder 7 Gahr alt warn. Do war is Möbel for de domolige Zeit ganz modern. Zu dar Wuhning gehärteten e Küch, e Wohnstub un e Schlofstub.

Unner Mutter hatt for alle Stebn Gardine genäht, aah Sofabette un klaane Deckle for de Tisch. In de Betten warn Zudecken un Koppbettle un in Kammerschrank log de Wachsel-Bettwäsch un e Stapel klaane Handtücher un Wischtüchle. In de Küchenschrank warn klaane Taller un Tippel, e Kaffekann un winzig klaanes Besteck. Es gob aah e Sieb, e Nudelholz un enn Fleschklopper. Töpp un e Brotpfann standen aah in Schrank. In dor guten Stub sooch mor Blumestöckle, winzige Porzellan-Figürle un in Glosschrank sechs Weingläser aus hauchdünnne grün Glos. Zegar e klaanes Zinn-Kannel mit enn Tippel un enn Tallerle gobs.

Aber is allerschennste war, doss mor überol Licht eischalten kunnnt. . Dos warn sette klaane Schalterle! Un an mannichn Zeich warn aah ganz klaane Stecker dra, die nei in e Steckdus kame. In alle Stebn gobs e Deckenlamp, in dor Schlofstub klagane Nachtisch-Lample un in dor Wohnstub stand e Stehlamp in dor Eck. Aber aah in enn klenn Radio brannet e Lampl un in Aquarium. Zegar de Backrähr in Küchenherd tat rut lechten

Wenn mir früh aufgestanden sei, gings in Finstern erscht emol zur Puppenstub. Nort wur in dor Kammer is Licht eigeschalten un de Püpple wurdn aufgeweckt. Weil mei Mutter aus nor blau-weiß-gekastelten länglichen West-Schmelzkaas-Schachtel e Bodwann gebaut hatt un e klaane Guss un e Spiegel an dor Wand warn, hatt unner Puppenstub aah e Bad. Do mussten de Püpple als erschtes hie, früh muss mor sich ja waschen. Dann habn mir in dor guten Stub is Licht eigeschalten un is klaane Baby nei in de Wieg gelegt. Dorweile brannet aah in dor Küch is Licht, de Puppenmutter stand an Herd un de Kinner soßen üm ne Tisch ümering un habn ofs Frühstück gewart. Wos

mit'n Vater war, wess ich nimmer. Emende hot dar wing länger geschlossen.

Aber nu sat unner Mutter: „Itze kummt aber rei in de Küch, wascht eich, zieht eich a, ihr seid doch schie ganz kalt in eire Nachthemmlle, lesst mich när erscht emol in dor Wohnstub Feier machen!“

Noochn Frühstück kunnen mir nochert wetterspieln. Ze unnerer Puppenstub gehäret aah e Zimmer mit Schulbänk, nor Schultafel un enn Pult for'n Lehrer. Do habn mir nu alle Püpple neigesetzt un de Schul ging lus.

Su habn mir alles, wos mor salber su erlaut habn, in unnerer Puppenstub noochgespielt. Obnd wurdn nochert alle Puppen ze Bett geschafft un is Licht ausgeschalten. Aber manchmal gob's aah e klaanes Fast ganz ubn in Dachgarten un es brannet e Lichterkett mit ganz klaane Lampions. När enn Grill hatten mir net, dos war domols noch net Mode.

Iech glab, meiner Mutter hot die Puppenstub aah Spaß gemacht. Se hot sich egal wieder wos Neies überlegt. Is Bad un de Schulstub hatt se ja aah bluß aus straffe Pappkarton gebaut. Wenn's bei uns Rosenkohl gob, log jedesmol su e Rößl in der Puppenstubn-Küch of'n Tisch. Dos war dann für die Püpple e schienes grüßes Weißkraut. Wenn de Mutter Kekslé gebacken hot, tat se egal mit ihrn Nähring e paar ganz klaane ausstachen. Die kame of enn klenn Glostaller of'n Tisch in dor Puppenstub. Manchmal log of aamol e klauner Teppich vür'n Kanepée oder e Püppl hatt e neies Kleedl a.

Wu iech nochert gresser war un schie salber bissl nähe un haakeln kunnnt, hob iech aah egal wos for meine Püpple gemacht. Ze dare Zeit hatt's mir e Verkäuferin in Lebensmitteloden ageta. Die hatt e rosanes Kleed a, e weiße Bänderschürz drüber un su e Rüschele ubn of'n Kopp. Dos musst mei Pupp aah kriegen! Un weil die Verkäuferin Annerose hieß, hob iech mei Pupp, wu se nochert su eigeckladt war, Annerose genannt.

Nu stiehde Puppenstub schie viele Gahr of'n Buden ubn. Waar wess, ob sich noch emol e Kind dorfür begeistern ka. Aber die schinn Erinnerunge an mei Kinnerzeit, die sei mir gebliebn.

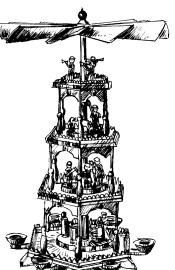
Monika Tietze







Allen Kunden und Geschäftspartnern danken wir für das erwiesene Vertrauen.
Wir wünschen Ihnen eine frohe Advents- und Weihnachtszeit sowie ein gesundes Jahr 2026.



Cranzahler Weg 192 · 09474 Crottendorf, OT Walthersdorf
Tel. 03733 673670 · Fax 6736717 · www.cthw.de · E-Mail: info@cthw.de





MIRIQUIDI
Sauerteig Pasta

Frohe Weihnachten und ein genussvolles neues Jahr 2026!
Wir möchten uns herzlich bei allen bedanken, die in diesem Jahr unsere Miriquidi Sauerteig Pasta probiert, geteilt und unterstützt haben.

Unsere Sauerteig-Pasta ist vegan, natürlich fermentiert und dadurch super bekömmlich und gesund.

Nicole & Sebastian
Miriquidi Sauerteig Pasta
www.feelgoodpasta.com

Unsren werten Kunden, Verwandten, Geschäftsfreunden und Bekannten wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das neue Jahr Glück, Gesundheit und Erfolg, verbunden mit dem Dank für das bisher entgegengebrachte Vertrauen.





Dachdeckermeister Rico Hanika

Annaberger Str. 104
09474 Crottendorf Telefon 037344 8622
Telefax 037344 17600 www.schieferdach.com

Familienbetrieb seit 1889



Dächer - Fassaden
Dachklempnerei
Abdichtungen
Gerüstbau
Meisterbetrieb

★ Dies ist die Nacht,
da mir erschienen
★ des großen Gottes Freundlichkeit,
das Kind, dem alle Engel dienen,
bringt Licht in meine Dunkelheit,
und dieses Welt- und Himmelslicht
weicht hunderttausend
Sonnen nicht.
★
★ -Kaspar Friedrich Nachtenhöfer-
★

Sehr, sehr herzlich bedanken
wir uns für das
entgegengebrachte Vertrauen,
wünschen für das neue Jahr
alles erdenklich Gute,
viel Freude und Gottes reichen Segen!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch in 2026
Ihr

Möbelhaus Illing in Crottendorf und Aue

Möbelhaus Illing



Ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles erdenklich Gute wünschen Ihnen die Mitarbeiter/innen der



Diakonie Sozialstation
Annaberg Team Scheibenberg

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen im Jahr 2025.

- Ambulante Pflege
- Häusliche Krankenpflege
- Betreutes Wohnen
- Tagespflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Pflegeberatung
- Vermittlung Hausnotruf



Sie erreichen uns unter **Telefon:**
0172 8705159



Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Frieden für 2026

Äpfel

direkt vom Erzeuger
kommen zu Ihnen



01689 Kirchplatz 15a
Weinböhla
Tel.: 0174/2486704

wir kommen zu Ihnen

Samstag den 20. Dezember 2025
mit verschiedenen Apfelsorten zum Einlagern,
Birnen und Fruchtsäfte

3 kg Korb für 6,00 €
10 kg -Kiste für 15,00 € bzw.

2. Qualität 7 kg- Kiste 6,00 €

Anlieferung:

Crottendorf an der Apotheke
9,00 bis 10.00 Uhr

Fröhliche Weihnachten

Liebe Vereinsmitglieder, Besucher, Unterstützer und Freunde,
wir bedanken uns recht herzlich für euer Interesse, eure Treue, Hilfe und
Mitarbeit.

Dadurch war es auch in diesem Jahr wieder möglich, dass viele Familien,
Kinder, Frauen und Senioren sowie Hilfesuchende in unserem
Familienzentrum einen Ort der Gemeinschaft und Unterstützung finden
konnten.

Wir wünschen allen frohe Feiertage und ein erfolgreiches, friedliches neues
Jahr!

Das Team
des Familienzentrums Crottendorf e.V.



**Ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr
wünscht das Team der Bäckerei Heß.**

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen, besonders bei den Kunden,
die uns während der Straßensperrungen unterstützten und trotzdem ihren Weg zu uns fanden.

Auch dafür, dass der Frühstücks- sowie Mittagsimbiss seit Juli so guten Anklang findet.

Ein großer Dank noch an die Familien Mario und Rainer Hofmann vom Lebensmittelgeschäft,
welche uns Jahrzehnte begleiteten. Wir hatten immer eine gegenseitige gute partnerschaftliche Beziehung.

Für das neue Jahr wünschen wir uns persönlich, dass Straßenbauarbeiten mit den damit verbundenen
Sperrungen auch im geplanten Zeitraum, der veranschlagt war, abgeschlossen werden.

*Wie jedes Jahr haben wir natürlich auch wieder
verschiedene Stollen und Weihnachtsspezialitäten für Euch.*



Erzgebirgsstübchen





Unserer werten Kundschaft wünschen wir
ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest
und alles Gute zum Jahreswechsel.

Familie Gottfried und Ramona Böttrich
www.erzgebirgsstuebchen-crottendorf.de

Danke für die erteilten Aufträge und das entgegengebrachte Vertrauen!



Eine besinnliche Adventszeit,
ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr wünscht

Führerunternehmen
Falk Gräbner
Containerdienst · Baustoffe

Gerne sind wir auch im neuen Jahr wieder für Sie da!

Stollen-to-go



Mir habn e Umweltbundesamt. Dos passt auf, dass net suviel Plastezeug in dor Gegnd rümliegt. Do gibt's ja z. Bsp. dann Coffe-to-go. Also de Leit könne ihr Tippel Kaffee nimmer früh dorham trinken, eh se aus'n Haus ginne. Die stürzen früh lus un an

dor nächsten Eck kaafen se sich enn Kaffee in enn Plastebecher – nu ja, un dar blebbt net selten dort liegn, wu er dan Leiten aus der Hand fällt. Un dodofir gibt's nu dos Einwegkunststofffondsgesetz un die, die Kaffee in sette Becher verkaafen, müssen dodorfir Gald an Staat bezohln. Un dos gilt aah for Haufen annersch Zeig, wos in Plaste verpakt is un nooch'n Kaafen gleich aufgeruppt un gegassen ward.

Nu kam su e Einwegkunststofffonds-Gesetzeshüter drauf, dos doch aah klemnere Christstönn, also alle, die bis ze 750 g wiegn, unter die Regelung fallen müssten. Also sollten alle, die sette Stönn backen un in nor Plastetüt verpakt verkaafen, e Abgabe leisten! Schließlich wär e Stönn aah nischt annersch wie e Coffe-to-go.

Do ging ein Aufschrei durchs Arzgebirg! De Bäcker habn gleich nooch Berlin geschriebn, dass unner Christstönn e festliches Gebäck forn weihnachtlichen Kaffeetisch is un nu aber gar net wie e setter Coffee-to-go-Becher behandelt warn könnt!

Es ging ewig hie un har, in Berlin gobs kaa Eisaah un nochert hatten unnere Stönnbäcker e Idee: Se habn enn aus dor Einwegkunststofffondskommission eingeladen, doch in dor Adventszeit mol ins Arzgebirg ze kumme. Un is kam aaner! E Ma, ganz korrekt in Azug un Schlip. Wu er aus'n Auto ausstieg un merket, dass bei uns bissl kälter is als in Berlin, hot'r fix senn

teiern schwarzen Kaschmir-Mantel drübergezogn. Er wu von Meyer-Helm, wos dor Bäcker-Obermaster is, begrüßt un zun Stönn-Assen eingeladen. Dar Ma tat sich frae un ab ging's in die nächste Bäckerei. Dort wu e 750-g-Stönn gekaft, verpakt in nor Plastetüt, un es ging aus'n Loden wieder naus. Dar Berliner Ma tat schie e bissl irritiert gucken, aber dor Meyer-Helm sat: „Nu do wünsch ich guten Appetit! Mir ruppen immer gleich vür'n Loden die Folie runner un assen dann Stönn do of dor Stroß. När zu, beißen Se när o!“

Schie benn Folie-Aufruppen kam de erschte Ladung Staubzucker un dar teire Mantel sooch aus, als hätt geschnieit. Un nochert kame bei jeden Bissen Zucker un Staubzucker un sette schiene fettige Butterbröckle, aah mol e Rosin oder wing Zitronat bliebn an dan teiern Mantel hänge. Wu dar Ma mit Assen aufhärn wollt, maanet dor Obermaster: „Naa, naa, dan müssen Se schie zammassen. Ihrn Coffee-to-go trinken Se doch aah aus un dos is schließlich dossalbe!“

Zeletzt sooch dar Ma kaasweiß aus, su schlacht wars'n. Es fahlet ja aah zwischendurch mol e Schluck Kaffee. Un dar teire Mantel, nu dar war wuuh nimmer ze retten.

Dor Einwegkunststofffonds-Gesetzeshüter rannet zu senn Auto un eh dor Meyer-Helm noch e freindliches Glückauf hinnerharruffen kunnnt, war dar Berliner fort.

Net lang dornooch kam e Nachricht vun dor Einwegkunststofffondsgesetz-Kommission un es hieß, die Regelung wagn die Christstönn wär vorerst ausgesetzt. Aber is letzte Wort wär noch net gesprochen!

Öb sich alles su ogespielt hot? Iech wess net, aber wenn se in Berlin die usinnige Regelung doch durchsetzen wölln, wär's doch e gute Idee, setteten Ma aus Berlin mol zun Stönn-Assen-to-go in's Arzgebirg eiloden!

Monika Tietze



KRAUSE

INDUSTRIEBEDARF GMBH

**EO-Verschraubungen - Hydraulikschläuche
Vorrichtungen - Maschinenbau**



Am Gewerbegebiet 12 · 09474 Crottendorf
Telefon: (03 73 44) 76 70
e-mail: info@krause-industrie.de
www.krause-industrie.de

Wir möchten uns bei unserer werten Kundschaft für das uns entgegengebrachte Vertrauen recht herzlich bedanken.

Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden, Bekannten und unserer Belegschaft ein schönes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2026.



Die Gärtnerei Sylvia Rottloff wünscht ihrer Kundschaft eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr.

Gärtnerei Sylvia Rottloff

09474 Crottendorf | Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 253 E
Telefon: 037344 79105



Hauptsitz: Luisenburgstr. 9, 95032 Hof
Tel.-Nr. 09281 85 00 100

Niederlassung: Adam-Ries-Str. 32,
09456 Annaberg-Buchholz
Tel.-Nr. 03733 678 9883

Die Fortuna GmbH bedankt sich herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit! Wir wünschen allen unseren Kunden und Mitarbeitern/innen schöne, besinnliche Weihnachtstage sowie ein gesundes, erfolgreiches 2026!

**Ihre Gebäudereinigung
Fortuna GmbH**



Ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest sowie gute Fahrt im neuen Jahr wünschen wir all unseren Kunden, Freunden und Verwandten.
Für das uns entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns recht herzlich.

Fahrsschule Wendler
Inhaber Michael Viertel

Fahrsschule in Crottendorf und Schleitau
für PKW und Motorrad | Nachschulung



Am Ende des Jahres möchten wir uns bei unseren Kunden, Geschäftspartnern, Mitarbeitern, Freunden und Bekannten für ihre Treue und das entgegengebrachte Vertrauen recht herzlich bedanken und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.

Am Gewerbegebiet 10
09474 Crottendorf
Telefon: 037344 8838
Fax: 037344 8839

Heizungsbau Lorenz
G
m
b
H
Heizung - Sanitär - Klempnerei



Renè Paysant
Raumausstatter & Malerarbeiten

- Farb- und Putzgestaltung im Innenbereich
- Tapezierarbeiten
- Bodenbeläge
- Farberatung

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 263 09474 Crottendorf

Mobil: 0172/7021663
Festnetz: 037344/13551

Dankbar

Denn uns ist ein Kind geboren,
ein Sohn ist uns gegeben,
und die Herrschaft ruht auf seiner Schulter;
und man nennt seinen Namen:
Wunderbarer, Ratgeber, starker Gott,
Ewig-Vater, Friedefürst! Jesaja 9,5

Wir blicken dankbar auf ein ereignisreiches Jahr zurück.
Unser Dank gilt zu allererst Jesus unserem Herrn,
der uns durch das vergangene Jahr getragen hat.
Ihm gebührt alle Ehre.

Hiermit wollen wir uns auch bei unseren Mitarbeitern,
Kunden, Partnern, Nachbarn und Freunden für das
Engagement, das entgegengebrachte Vertrauen und
ein respektvolles Miteinander bedanken!
Wir wünschen euch allen eine gesegnete und
besinnliche Advents- und Weihnachtszeit
mit Fokus auf die einzig wahre Weihnacht!

Und wenn's soweit ist: A nei Gahr!

Ihre Familie Huß und Belegschaft.



Wir wünschen all unseren Kunden und Geschäftspartnern eine besinnliche, friedliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest mit Zeit zum Ausruhen und ein paar Tagen Gemütlichkeit zum Kräfte sammeln für ein neues Jahr.

Wir sagen ein herzliches Dankeschön für Ihre Treue und die angenehme Zusammenarbeit in diesem Jahr, verbunden mit der Hoffnung, Sie auch im neuen Jahr wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Ihr Team vom Fahrzeugservice Kay Linke in Crottendorf
– Meisterbetrieb –
09474 Crottendorf | Annaberger Straße 65A
Telefon 037344/13475
Mobil 01744170794



Bild von Katrin Ditrib auf Pixabay





STUDIO
formosa
Nina und Heike Heiße

**Wir wünschen unserer
werten Kundschaft eine
besinnliche Weihnachtszeit
und einen guten Start
ins Jahr 2026.**

KOSMETIK · FUßPFLEGE · WAXING
Terminabsprache gerne unter 03 73 49 13 96 64 - Scheibenberg, Markt 4

Es ist an der Zeit, unseren Kunden, Bekannten und Freunden für ihr Vertrauen in unsere Arbeit danke zu sagen.

Wir wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr.

Blumen & Geschenke

S. Langguth · Oberer Wiesenweg 78 · 09474 Crottendorf
www.langguth-floristik.de



„Je mehr Freude wir anderen Menschen machen, desto mehr Freude kehrt ins eigene Herz zurück.“

Deutsches Sprichwort

**Wir wünschen Ihnen
und Ihrer Familie
ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest**



sowie einen guten Start
ins neue Jahr.

Vielen Dank
für die gute Zusammenarbeit.



Frohe Weihnachten

Ein herzliches Dankeschön an unsere großartigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie an unsere geschätzten Geschäftspartner. Danke für euer Vertrauen, eure Energie und euer Engagement in diesem Jahr.

Wir blicken stolz auf ein erfolgreiches Jahr zurück und freuen uns, im neuen Jahr gemeinsam Neues zu gestalten.

Genießen Sie die Feiertage, tanken Sie Energie und starten Sie mit Schwung ins neue Jahr.



HSK
Hugo Stiehl GmbH
Kunststoffverarbeitung







FROHE WEIHNACHTEN UND ALLES GUTE FÜR 2026!



WIR STELLEN EIN!

IHRE ZUKUNFT BEGINNT BEI UNS

Für weitere
Informationen:



PELI PRODUCTS GERMANY GmbH
Neudorfer Strasse 285 C • 09474 Crottendorf • Germany • Tel: +49 (0)37344 313920



PELI™ SCHUTZKOFFER

*In der Beschaulichkeit der Tage
sich Zeit nehmen
für das, was glücklich macht.*

M. B. Hermann

**Wir wünschen Ihnen ein besinnliches
Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr!**



Antronic Kommunikations Service GmbH

Schwarzenberger Str. 8
08340 Schwarzenberg
OT Grünstädtel
Tel. 03774 20016
www.antronic.de
info@antronic.de



*Manchmal braucht es nicht mehr ...
... als ein Lächeln und ein
Danke für das entgegen
gebrachte Vertrauen.*

*All den lieben Menschen
die wir in diesem Jahr
betreuen durften, allen
Kunden und Geschäftspartnern wünschen wir
ein besinnliches
frohes Weihnachtsfest
und einen guten Start
ins neue Jahr.*





„Zwischen mir und der Weihnacht leuchten vier Kerzen,
je eine beleuchtet meine eilenden Füße, meinen hastigen Atem,
die unruhigen Hände und den rastlosen Geist.
An jedem Advent bringt mir das Licht neue Ruhe,
bis ich **leuchtend an der Krippe stehe.**“ Carola Vahldiek

Es war wieder ein angespanntes undforderndes Jahr und doch hat das Miteinander standgehalten. Für Ihre Treue möchten wir Ihnen danken.

2026 werden wir wieder alle mit offenen Straßen nach Crottendorf einladen können. Gemeinsam gehen wir in die Tage des Christfestes und erhoffen uns ein herzliches Miteinander.

Für das beginnende Jahr 2026 wünschen wir Ihnen Gottes Segen und seinen Frieden für unsere Welt.

Barbara und Sebastian Demmler
und Mitarbeiter Ihres Holzmarktes Hofmühle


Hofmühle
Crottendorf
Der Holz-Fachmarkt.



Fuchs 

Häusliche
Krankenpflege
Tagespflege

**Wir wünschen unseren Kunden eine
frohe und besinnliche Weihnachtszeit,
sowie für das neue Jahr Gesundheit, Glück
und Erfolg. Für das entgegengebrachte
Vertrauen bedanken wir uns herzlich.**

Häusliche Krankenpflege / Tagespflege Fuchs
Schießbergblick 3 · 09474 Crottendorf
Telefon: 037344 132294 · www.pflegedienst-fuchs.de



Das ist das Wunder der heiligen Nacht, dass in die
Dunkelheit der Erde die helle Sonne scheint.
Friedrich von Boden schwieg

Mit diesen Zeilen möchten wir Sie zum Jahresende 2025
grüßen, verbunden mit den persönlichen Wünschen
auf ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest,
sowie dem Dank für Ihr Vertrauen, das Sie uns auch in diesem Jahr wieder
entgegegebracht haben, um Ihnen bei Ihren Zaunkopprojekten
mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.
Für das neue Jahr wünschen wir Allen eine von Frieden geprägte Zeit.
Möge die frohe Botschaft der Weihnacht in unsere Welt hineinwirken,
um daraus eine positive Zukunft werden zu lassen.
Ihr Team der Firma Zaun - Schwind
& Inhaberin Katja Schwind



volksbank-chemnitz.de/crottendorf

**Gemeinsam bekommt
man alles gebacken.
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.**

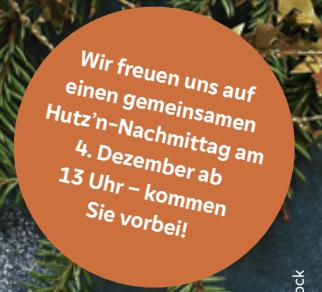

Wir freuen uns auf
einen gemeinsamen
Hutz'n-Nachmittag am
4. Dezember ab
13 Uhr – kommen
Sie vorbei!

Bild: losangelia - Adobe Stock

Mit der Einladung zu unserem Hutz'n-Nachmittag verbinden wir ein herzliches Dankeschön für die angenehme Zusammenarbeit und das uns entgegengebrachte Vertrauen. Wir wünschen Ihnen von Herzen ein besinnliches Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr.

Ihr Team der Filiale Crottendorf

Filiale Crottendorf
Uferweg 235b · 09474 Crottendorf · Telefon: 0371 4903-9400
www.volksbank-chemnitz.de · infovoba@volksbank-chemnitz.de

**Volksbank
Chemnitz eG** 
Ihr Partner in der Region Chemnitz-Zwickau-Erzgebirge



2. LEBENDIGER ADVENTSKALENDER CROTTENDORF

Seid dabei, wenn jeden Abend um 18 Uhr ein Türchen geöffnet wird!

1	Montag, 01.12. Pfarrhaus Vorgarten	9	Dienstag, 09.12. Ilse & Wolfgang Lang Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 250	17	Mittwoch, 17.12. Schulhort „Schießbergfuchse“ Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 249b
2	Dienstag, 02.12. Antje & Thomas Lang Paul-Böttcher-Str. 207D	10	Mittwoch, 10.12. Michaela & Frank Wieschütter Salzweg 208W	18	Donnerstag, 18.12. Landeskirchliche Gemeinschaft August-Bebel-Str. 217D
3	Mittwoch, 03.12. Danilo Richter Nitzschhammerweg 70B	11	Donnerstag, 11.12. Daniela Tippmer & Rico Hanika Annaberger Str. 104	19	Freitag, 19.12. Monika Tietze & Gudrun Heiße Forsthausweg 21
4	Donnerstag, 04.12. Gisela & Gernot Stoll Paul-Böttcher-Str. 205E	12	Freitag, 12.12. Patricia & Kevin Süß August-Bebel-Str. 239	20	Samstag, 20.12. Angelika & Yvonne Gräbner Bäckergasse 225
5	Freitag, 05.12. Annette & Jens Tausch Annaberger Str. 268	13	Samstag, 13.12. Brigitte & Dieter Pügner Glashüttenstr. 68c	21	4. Advent, Sonntag, 21.12. Ettje & Klaus Georgi Kalksteig 12A
6	Samstag, 06.12. Jungschar Mädchen Kirchgemeindeheim	14	17.00 Uhr 3. Advent, Sonntag, 14.12. Posaunenblasen im Kirchhof anschl. Adventsfenster am Kantorat	22	Montag, 22.12. Anja & Daniel Hertwig Gasanstalstr. 174E
7	16.30 Uhr 2. Advent, Sonntag, 07.12. Advents- & Weihnachtsmusik in der Kirche anschl. Adventsfenster am Wehrtor	15	Montag, 15.12. Ev.-method. Kirchgemeinde Friedenskirche	23	Dienstag, 23.12. Tanja & Stefan Lauterbach Salzweg 208Q
8	Montag, 08.12. Renate & Andreas Schindler Dr.-Otto-Nuschke-Str. 126	16	Dienstag, 16.12. Rathaus Crottendorf Gemeindeverwaltung	24	14.30 Uhr Heiliger Abend, Mittwoch, 24.12. Christvesper in der Kirche anschl. Adventsfenster auf dem Spielplatz

Ihr wisst nicht,
wo ihr die Türchen
findet?
Schaut doch
einfach hier:



Veranstalter: Ev.-luth. Kirchgemeinde Crottendorf
www.evkirche-crottendorf.de



Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts und wurde vom Landratsamt Erzgebirgskreis/Fachstelle Ehrenamt bereitgestellt.